

Ein neues Geschenk

von Br. Thomas Gebhardt

[Römer 8:32](#)

Er, der sogar seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern ihn für uns alle dahingegeben hat, wie sollte er uns mit ihm nicht auch alles schenken?

Oft erlebe, ich wie Menschen zu JESUS finden und sehr froh und fröhlich werden, aber nach einiger Zeit scheint es so, als ob alle Freude immer mehr verschwindet. Warum ist das so? Vielleicht erleben auch Sie gerade so eine Zeit? Es scheint so, als wenn das viele erleben. Jedenfalls kenne ich viele, denen es so geht. Wissen Sie, ich kenne so viele wiedergeborene Gläubige, mit denen ich eine sehr schöne Zeit hatte. Im Laufe der Jahre aber haben sie immer mehr diese Freudigkeit verloren, sind müde und matt geworden und das finde ich so traurig.

Das ist natürlich nicht das, was JESUS möchte. JESUS möchte, dass Sie auch noch nach 50 Jahren dieselbe Freude haben wie am ersten Tag. Aber wo finden wir solche Menschen? Doch ich muss Ihnen sagen, solche Menschen gibt es und auch Sie sollten zu dieser Menschengruppe gehören. Wenn das nicht so ist, dann ist etwas verkehrt in Ihrem Verständnis von Erlösung.

Warum sollte die Freude aus unserem Leben verschwinden, wenn uns doch Gott, wie wir gelesen haben, mit JESUS alles geschenkt hat. Mehr als „alles“ gibt es nicht. Da muss ich Ihnen heute sagen, dass oft das Verständnis der Menschen von Erlösung verkehrt ist. Wir vergessen oft, dass uns JESUS sagt: ([Johannes 16:12](#)) „Noch vieles hätte ich euch zu sagen; aber ihr könnt es jetzt nicht ertragen.“ Sehen Sie, das ist der entscheidende Punkt. JESUS konnte zu jener Zeit viele, und ich möchte, dass Sie auf dieses „viele“ achtgeben, Dinge Seinen Nachfolgern nicht sagen. So ist das auch heute. Wenn der Mensch gläubig wird, könnte er viele Dinge überhaupt nicht verstehen. Die Bibel geht sogar einen Schritt weiter und sagt, vieles könnte er nicht ertragen. Als Sie also gläubig wurden, haben Sie die Dinge zu hören bekommen, die sie verstanden haben. Und das Beste in Ihnen nicht nur Freude aus sondern das Evangelium hat Sie auch selig gemacht, errettet.

Wird Ihnen nach 10 Jahren immer noch dieselbe Botschaft gepredigt, so würde das keine solche Freude bei Ihnen mehr hervorrufen. Deshalb sagt die Bibel auch: ([Hebräer 6:1](#)) „Darum wollen wir die Anfangsgründe des Wortes von Christus lassen und zur vollen Reife übergehen“. Sehen Sie, hier ist oft ein Fehler, der gemacht wird, man geht mit der Lehre nicht weiter. Wenn wir, und das ist eigentlich Erlösung, kontinuierlich weiter gehen würden und immer wieder etwas neues lernen würden, dann würden wir ununterbrochen neue Freude bekommen.

Was Ihnen in den ersten Tagen Ihres Christenlebens verkündigt wurde, erzeugte Freude in Ihnen. Und nun müssen Sie immer mehr vom Glauben, vom Willen Gottes, von dem, was Gott will und nicht will, erfahren und immer werden Sie erneut dieselbe Freude bekommen wie am Anfang. Wenn Sie kontinuierlich die Dinge hören, die Sie einst gar nicht verstanden und ertragen hätten, dann werden Sie JESU Liebe immer mehr verstehen, erleben und schätzen lernen. Dann wird die Freude immer mehr in Ihrem Leben zunehmen. Sie werden wachsen und zunehmen in all den geistlichen Dingen, werden JESUS immer ähnlicher werden und immer tüchtiger werden, dieses Leben, so wie es Gott will, zu meistern. Lassen Sie mich Ihnen ein Beispiel zeigen.

Dienstag, der 28.02.17

Ich bekam ein schönes Geschenk. Ich öffnete es. Im Inneren gab es ein weiteres Paket. Ich öffnete es, um ein weiteres schönes verpacktes Geschenk zu finden. So ging es weiter. Ein Paket nach dem anderen packte ich aus und freute mich an dem Geschenk. Die Errettung ist wie das erste schöne Paket. Wir öffnen es und erhalten das Geschenk. Aber gleichzeitig finden wir ein zweites Paket, einen anderen Aspekt unserer Errettung. Dann, wenn unsere Freude abnimmt, ist ein weiteres Paket da, was wir öffnen, und wir finden wieder einen Aspekt für ein glückliches Christenleben.

Wenn ein Mensch gerettet wird, kann er sich über die Tatsache freuen, dass er in den Himmel geht. Später gibt Gott ihm noch ein Geschenk, worauf er lernt erherrlich zu beten. Wieder ist seine Freude groß. Dann sagt Gott: "Lass mich dir noch ein Geschenk geben", und der Christ wird auf die innewohnende Gegenwart des Heiligen Geistes aufmerksam. Er freut sich darüber.

Wissen Sie, es gibt so viele verschiedene Teile des Heils, die Sie vielleicht heute noch gar nicht verstehen, aber morgen vielleicht schon eine große Freude in Ihnen bewirken können, und alle sind Sie vom Herr als schönes Geschenk für Sie zubereitet, damit die Erlösung Ihnen allezeit vor Augen ist, damit Sie ihre Freude behalten.

Gott segne Sie und beschenke Sie immer mit dem, was Sie gerade nötig haben. Ihr Thomas Gebhardt